

Einladung zum Fachgespräch: „Kinderfilm in Koproduktion: Chancen und Hindernisse“

Erfurt, 21.06.2017 – am 28. Juni 2017 werden um 20.15 Uhr auf einer Pressekonferenz im Rahmen des Filmfest München die aktuell geförderten Projekte der Initiative „Der besondere Kinderfilm“ bekannt gegeben, darunter auch die bis zu sechs neuen Stoffe, die im fünften Jahrgang eine Drehbuchentwicklung in Höhe von 25.000 Euro erhalten. Daran anschließend veranstaltet der Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kinderfilmfest München ein Fachgespräch zum Thema „**Kinderfilm in Koproduktion: Chancen und Hindernisse**“.

Was bei Animationsfilmen wie MOLLY MONSTER – DER KINOFILM oder ÜBERFLIEGER - KLEINE VÖGEL, GROSSES GEKLAPPER gang und gäbe ist, verstetigt sich sukzessive auch bei Live Action Filmprojekten für das junge Publikum wie HEIDI, ANTBOY oder aktuell AMELIE RENNT: Die europäische Koproduktion. Gestützt durch eine Reihe von Koproduktionsabkommen auf nationaler wie regionaler Ebene sind die Vorteile evident – verspricht eine Koproduktion doch den Zugang sowohl zu mehr Finanzierungsmöglichkeiten als auch zu mehr Märkten. Anhand von realisierten Filmen und einem Projekt in Vorbereitung sollen Erfahrungswerte ausgetauscht und Chancen wie Hindernisse einer Kinderfilm-Koproduktion erörtert werden.

Datum: 28. Juni 2017

Ort: Black Box, Gasteig, Rosenheimer Straße 5, 81667 München

Zeit: 21.15 Uhr (Ende: ca. 22.30 Uhr)

Gäste sind: Philipp Budweg (Lieblingsfilm GmbH, AMELIE RENNT); Ole Kampovski (NDR, ANTBOY II und III) und Marcel Lenz (ostlicht filmproduktion gmbh, DIE UNSICHTBAREN); Moderation: Margret Albers (FDK)

Der Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. setzt sich seit seiner Gründung 1978 für bessere, vielfältige und speziell auf Kinder zugeschnittene Medienangebote ein. Mit der Betreuung der Initiativen „Der besondere Kinderfilm“ und „Fernsehen aus Thüringen“ sowie der Ausrichtung des Stipendiatenprogramms „Akademie für Kindermedien“ betreibt der Verein die Qualifikation von Film- und Medienschaffenden, erweitert das Netzwerk und erhöht die Aufmerksamkeit für Kinderfilm und Kindermedien. Regelmäßige Fachgespräche mit Medien-Experten tragen zur Erörterung aktueller Themen in der Branche bei.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Montag, 26.06.2017 unter der E-Mail-Adresse: presse@foerderverein-kinderfilm.de

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns!

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Katja Imhof

Pressekontakt:

Katja Imhof

c/o Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. – Haus Dacheröden

Anger 37, 99084 Erfurt

Tel: 0361 6638618

E-Mail: presse@foerderverein-kinderfilm.de